



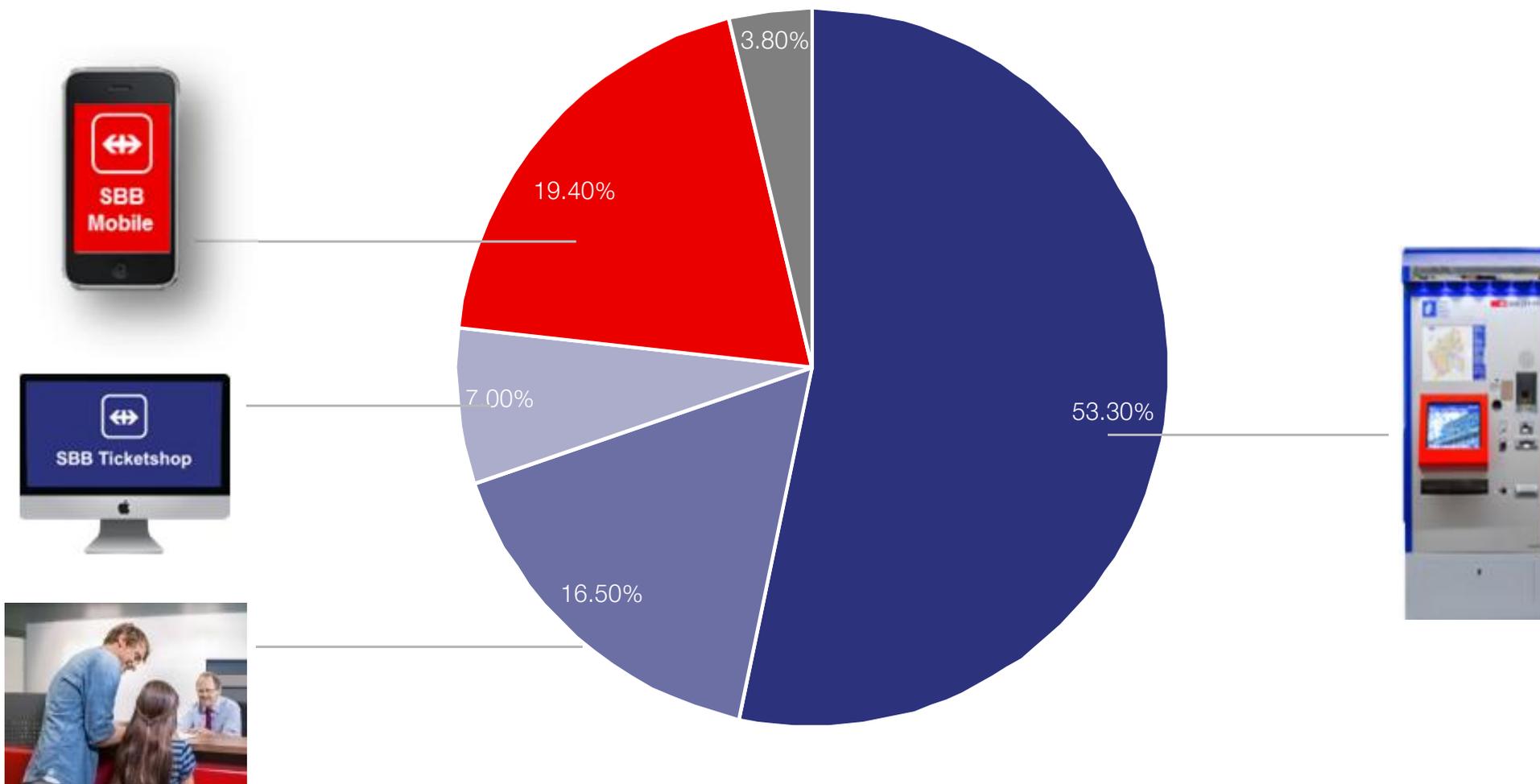
**Vertriebslandschaft 2025
ÖV-Mobilität der Zukunft
Olten, 4. Mai 2017**

**Jeannine Pilloud
Vorsitzende StAD/
Präsidentin ch-direct**

Agenda.

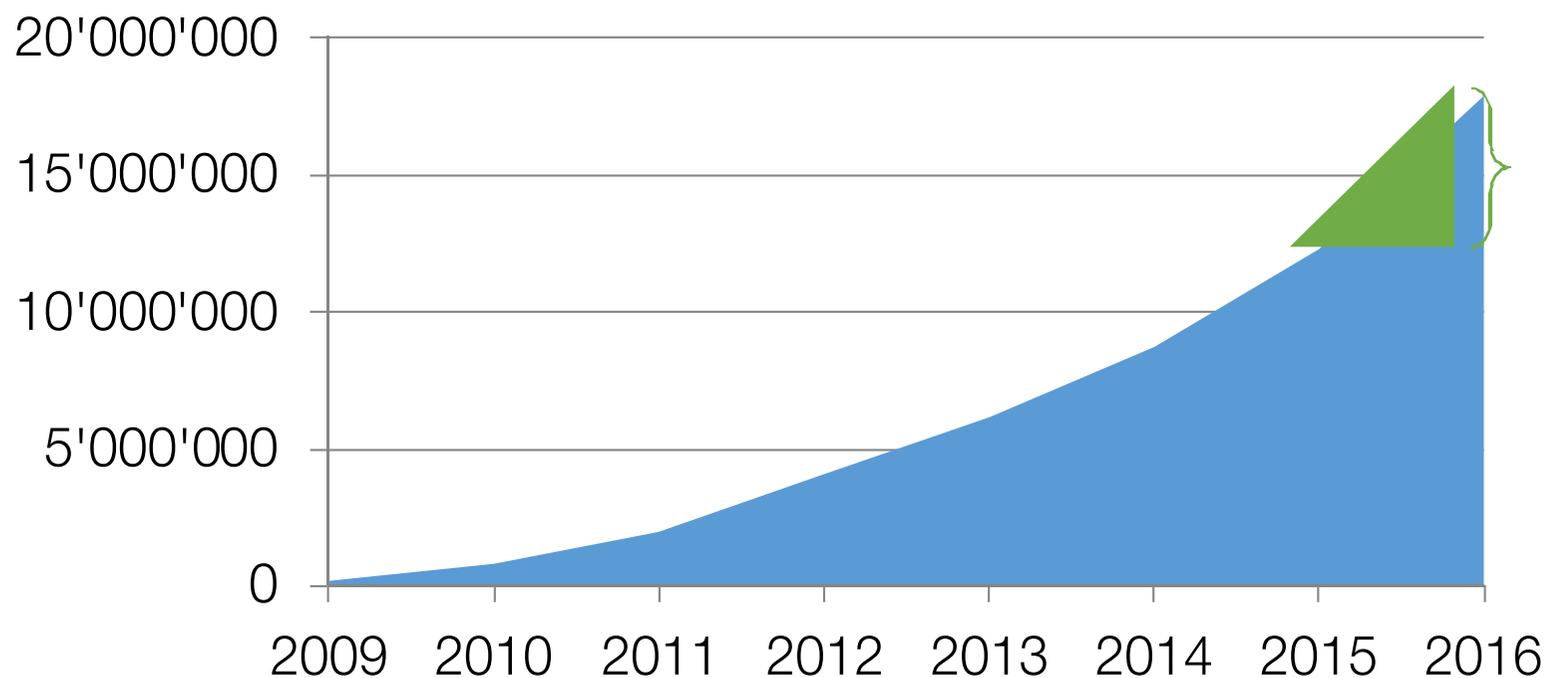
1. Ausgangslage
2. Ausblick 2025

Kunden kaufen Billette noch traditionell...



... doch der Wandel Richtung Mobile geht sehr schnell.

Absatz SBB Mobile



+45%
YoY

In den vereinfachten Worten von Blick.

Dienstag, 21. März 2017

WIRTSCHAFT

11

Handy löst den Schalter ab



REKORD → Die SBB verkünden einen Passagierrekord! Auch haben Bahnkunden erstmals mehr SBB-Billette übers Handy als am Schalter gepostet.

Guido Schätti
@Staatsender

Wenn es doch nur überall so flott vorangehe: Letztes Jahr setzten die SBB täglich 49 000 Billette über ihre Smartphone-App ab – **gut 45 Prozent mehr als im Vorjahr**. Erstmals posteten die Bahnkunden damit mehr Billette übers Handy als am Schalter. Dort schrumpften die Verkäufe um knapp 20 Prozent.



Holte mehr Kunden am Handy ab
SBB-Chief Andreas Meyer.

Auch sonst legten die SBB zu: **Die Zahl der Passagiere stieg um 3,5 Prozent** und erreichte mit 1,25 Millionen pro Tag eine neue Bestmarke. Der Umsatz erhöhte sich um 2,3 Prozent auf knapp 9 Milliarden Franken. Der Gewinn schoss sogar um 55 Prozent auf 381 Millionen in die Höhe. Den Sprung verdanken die SBB allerdings Sondereffekten wie einem besseren Finanzergebnis und höheren Erträgen aus Immobilienverkäufen.

Die Staatsbahn glänzt nicht nur bei den Finanzen, sondern auch bei der Kundenzufriedenheit. Die generelle Pünktlichkeit stieg, allerdings wurden mehr Anschlüsse verpasst. Die SBB seien die pünktlichste Bahn Europas, lobt sich das Unternehmen in der Mitteilung.

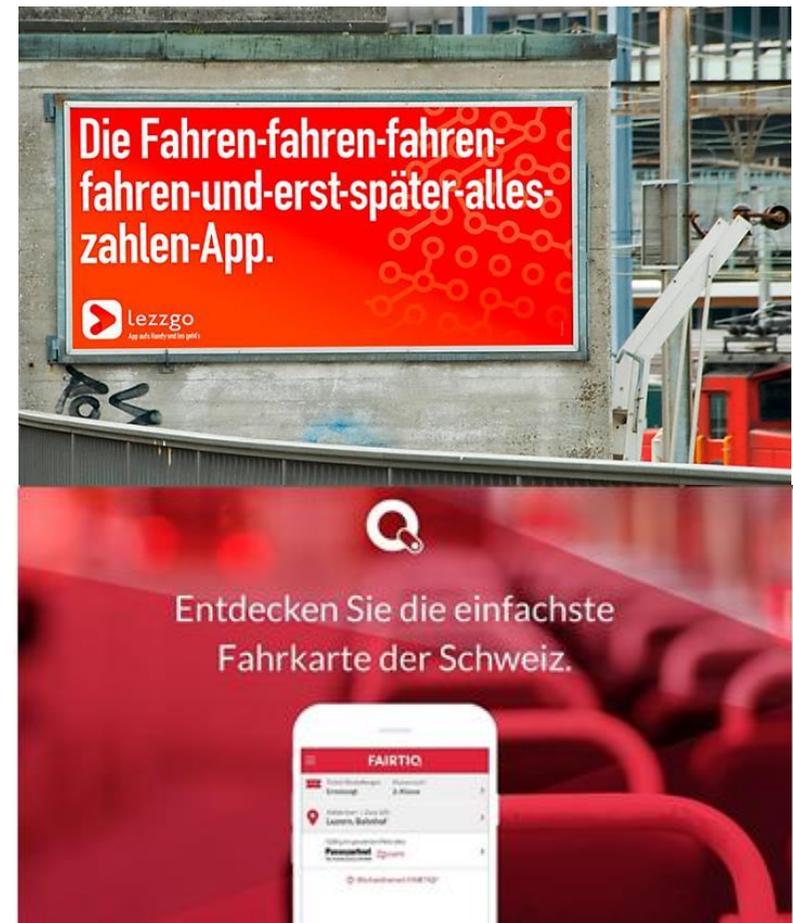
Kunden halten die Preise für zu hoch.

Weniger zufrieden sind die Kunden bei den Preisen: Das Preis-Leistungsverhältnis beurteilen sie kritischer als in der Vergangenheit. **Die SBB sehen darin einen Auftrag, das Sparprogramm Railfit fortzusetzen.**

SBB-Chef Andreas Meyer bekam wie im Vorjahr 1,05 Millionen Franken Lohn. Verwaltungsratspräsidentin Monika Ribar erhielt mit 297 000 Franken 15 000 Franken mehr als ihr Vorgänger Ulrich Gygi. Nächstes Jahr müssen die SBB ihr Lohnsystem umstellen: **Der Bonus darf künftig nur noch halb so gross sein wie der Grundlohn.** Derzeit ist er im Fall von Meyer leicht höher. ●

Innovation im öV-Billettvertrieb.

Innovative Branchenplayer wie FairtiQ und Lezzgo (BLS) lancieren **Smartphone-basierte automatische Reiseerfassung** im Verbund-Perimeter.





Ausblick 2025.

Gibt es nur noch automatische Erfassung?



~20%
kein
Smartphone



~60%
keine Daten-
Flatrate



~?%
Bedürfnis nach
Anonymität

Der öV in der Schweiz braucht...

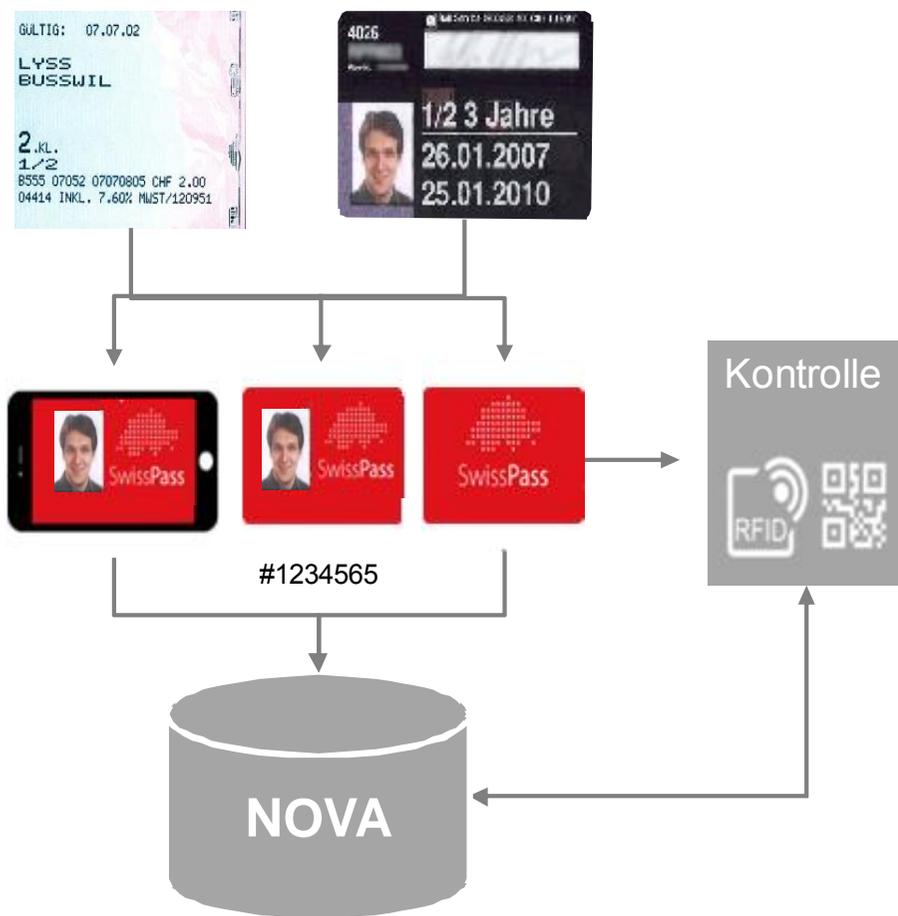
eine Vertriebslösung, welche...

- » allen Kundensegmenten gerecht wird.
- » mit dem aktuellen wie mit dem künftigen Preismodell funktioniert.
- » den Bedürfnissen von TUs wie Verbänden gerecht wird.
- » Ordnung in die Aktivitäten zur automatischen Reiseerfassung bringt.



In diese Richtung könnte die Lösung gehen.

» **Papierlos** (zu prüfende Option)



Hybrid (funktioniert unabhängig vom Tarifmodell)

	Pre-Priced	Post-Priced
Abo		
Einzelbillet		

An diesen Projekten arbeitet die Branche.



Eine Branchenlösung für Kunden erfüllt Anliegen der Verbände und Kantone.